

Amtliche Bekanntmachung

Endgültiges Abstimmungsergebnis über den Bürgerentscheid imland gGmbH am 06.11.2022

Der Kreisabstimmungsausschuss hat in seiner Sitzung am 11.11.2022 folgendes Ergebnis des Bürgerentscheides vom 06.11.2022 festgestellt:

Zur Abstimmung stand folgende Frage:

„Sind Sie dafür, dass die Grund- und Regelversorgung (zentrale Notaufnahme, Allgemein-/Unfallchirurgie und Innere Medizin), die Gynäkologie, die Geburtshilfe und die Geriatrie am Standort Eckernförde sowie die Psychiatrie am Standort Rendsburg - auf Basis des Szenario 1 "Optimierung und Sanierung der Standorte" des KPMG-Gutachtens von 2021 - der imland gGmbH aufrechterhalten bleiben und der Kreis alle hierfür erforderlichen Maßnahmen trifft, insbesondere die Stellung eines Antrags auf Änderung des Krankenhausplans und Abänderung des Feststellungsbescheides beim Gesundheitsministerium des Landes Schleswig-Holstein veranlasst?“

Zahl der Abstimmungsberechtigten	229.533
Zahl der Abstimmenden	67.628
Abstimmungsbeteiligung	29,5 %
ungültige Stimmen	187
gültige Stimmen	67.441

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

	Stimmen	Prozent der Stimmberechtigten
JA	45.507	19,8
NEIN	21.934	9,6

Das nach § 16f Abs. 7 Kreisordnung notwendige Quorum von 8 % der Stimmberechtigten wurde sowohl durch die JA- als auch durch die NEIN-Stimmen erreicht.

Da sowohl das notwendige Quorum von 8 % der Stimmberechtigten als auch die notwendige Mehrheit von 45.507 JA-Stimmen zu 21.934 NEIN-Stimmen erreicht wurde, ist der Bürgerentscheid im Sinne der Bürgerinitiative positiv entschieden.

Gegen die Gültigkeit der Abstimmung kann jede oder jeder Abstimmungsberechtigte des Kreises Rendsburg-Eckernförde schriftlich oder zur Niederschrift binnen eines Monats nach dieser Bekanntmachung bei dem Kreisabstimmungsleiter in Rendsburg, Kaiserstraße 8 Einspruch erheben.

Rendsburg, 17.11.2022

Kreis Rendsburg-Eckernförde
der stellvertretende Kreisabstimmungsleiter


Förster